

Zur Nachricht!

[31844.]

Da mir in letzter Zeit sehr viele Prämienblätter zerrissen, beschmutzt und durch Staub verdorben remittirt wurden, so sehe ich mich genöthigt, von heute an keine mehr zurückzunehmen und bitte die verehrlichen Sortimentsbuchhandlungen, nur so viele Exemplare verlangen zu wollen, als sie wirklich gebrauchen. Eventuell be- rufe ich mich auf diese Anzeige.

Achtungsvoll

München, 10. November 1870.

Adolf Wagner, Verlagsbuchhandlung.

Friedr. Bruckmann's Verlag in München und Berlin.

[31845.]

Completirung des Weihnachtslagers!

Wir nehmen hiermit Gelegenheit, die geehrten Sortimentshandlungen darauf aufmerksam zu machen, dass unsere Lager in München, Berlin und Wien (bei Gotth. Capellen) vollständig assortirt sind, um jede eingehende Bestellung sofort effectuiren zu können. Da die politischen Verhältnisse erst spät in vorgerückter Jahreszeit sich dem Geschäftsgang günstiger gestaltet haben, ist uns das Aussenden unserer Reisenden nur noch im beschränkten Masse möglich; wir empfehlen deshalb unser demnächst zur Versendung kommendes Weihnachts-Circular der sorgsamsten Beachtung und bitten, behufs der Completirung des Lagers mit unserem älteren Verlage sich unseres Verlags-Kataloges zu bedienen.

Hochachtungsvoll

München u. Berlin, 1. November 1870.

Friedr. Bruckmann's Verlag.

Wiederholt zur Nachricht.

[31846.]

Die Buchdruckerei, die lithographische Anstalt und der sämmtliche Verlag des Herrn

Josef Bock

in Graz (Jakominiplatz Nr. 31.) sind durch Kauf in das Eigenthum der Actiengesellschaft

„Leykam“

(Graz, Stempfergasse Nr. 7.) übergegangen.

Wir erlauben uns die werthen Sortimentshandlungen darauf hinzuweisen, daß alle Disponenten der Firma „Bock“ auf unserm Conto

Verlag des „Leykam“

vorgetragen werden müssen.

Weihnachts-Inserte

[31847.] für den Umschlag der

Neuen Evangelischen Kirchenzeitung

ersuchen wir uns gef. bis Ende d. M. einsenden zu wollen. Insertions-Gebühr 2 Sgr für die Petit-Zeile oder deren Raum.

Berlin, November 1870.

Fr. Schulze's Buchhdlg.

[31848.] Aus dem Nachlaß eines Professors ist die ganze Bibliothek zu verkaufen. Näheres Spandauer Brücke 15 parterre in Berlin.

[31849.] Den Herren Verlegern empfehle ich zu Insertionen die in meinem Verlag erscheinenden Zeitungen:

Tilsiter Zeitung. — Echo vom Memel-Ufer. pr. Corpus-Zeile 1 Sgr.

Niederunger Kreisblatt. pr. Corpus-Zeile 1 Sgr.

Für literarische Anzeigen bewillige ich 50% Rabatt bei Nachnahme des Betrags.

Zusendung der Inserate kann entweder direct oder durch meinen Commissionär Herrn Wilhelm Opek in Leipzig geschehen.

Tilsit, November 1870.

J. Rehländer.

[31850.] Zu Ankündigungen empfehle ich den Herren Verlegern das in meinem Verlage erscheinende:

Braunschweiger Tageblatt.

Auflage 5200.

Preis der sechsgespaltigen Petitzeile 1 1/2 Ngr mit 33 1/3 % Rabatt.

Das „Braunschweiger Tageblatt“ hat von allen im Herzogthum Braunschweig erscheinenden Zeitungen und Anzeigebaltern ohne Ausnahme die bei weitem größte Auflage, und sind Inserate, deren Betrag ich in Jahresrechnung stelle, in demselben von der besten Wirkung.

Friedrich Wagner in Braunschweig.

[31851.] Heute versandte ich meinen diesjährigen Preis-Courant über Vorlagen, Geräte und Holzplatten zu Laubsägearbeiten und bitte Dieseljenigen, die vielleicht beim Versandt übersehen sein sollten, nachträglich zu verlangen.

Lippstadt, 1. Novbr. 1870.

Aug. Staats.

Der heutigen Nummer liegt der Bestellzettel auf den neuen Jahrgang des Börsenblattes bei. Wir ersuchen die geehrten Handlungen, welche die Fortsetzung des Börsenblattes auch für 1871 wünschen, uns den Zettel ausgefüllt rechtzeitig wieder zugehen zu lassen, damit in der Zusendung keine Unterbrechung stattfindet. Ohne ausdrückliches Verlangen wird nicht expedirt.

Ergebenst

Leipzig, im November 1870.

Die Expedition des Börsenblattes.

Inhaltsverzeichnis.

Erstienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Das Frommann'sche Haus und seine Freunde. 1792—1837. — Miscellen. — Personalnachrichten. — Anzeigebblatt Nr. 31733—31851. — Leipziger Börsen-Course am 15. November 1870.

Table with 3 columns listing names and numbers: Agentur d. Rauben Hauses 31762, Anonyme 31735-34, 31833-34, 31836-37, 31848, Weber & G. in B. 31759, 31764, Fädelser in Gf. 31774, Baldamus 31765, 31843, Fed's Ber' in B. 31806, Bernann & N. 31825, Brandes 31805, Kraumüller & S. 31796, Preilkoef & G. 31752, Brill in V. 31793, Brodhaus 31742, Brudmann 31845, Galvay & G. 31739, 31756, 31813, Gotta 31777, Grufe 31775, Gjermaf 31803, Dittmar 31791, Dorn 31826-27, Dümmler's Buchh. in B. 31801, Eber & S. 31757, Fabricius 31824, Faesch & F. 31823, Flemming 31767, Glaeser in G. 31808, Goch in G. 31812, Graff & M. 31821, Grafer 31802, Grieben in B. 31768, Haefel in St. V. 31820, Hepple 31792, Herbig in V. 31811, Heuser'sche Verl. 31763, Hirtel 31798, Hug, Gebr., in B. 31830, Hübn 31815, Jaeger in F. 31835, Kortkamef 31778, Krüger in R. 31818, Labn 31783, LeKoux 31745, Leudart in V. 31819, Leudart in V. 31743, 31753, 31780, „Leykam“ 31846, Lindemann in St. 31795, Loewenstein in B. 31740, Lucius 31783, 31797, Reinhold & S. 31839, Reisker, D., in G. 31744, 31754, 31776, Reiser in G. 31810, Rutt 31787, Otto, F. W., in G. 31799, Parfer & G. 31790, 31822, Payne 31766, Rehländer 31849, Richter in G. 31746, 31749, Rieger in St. 31814, Samson & W. 31788, Sauerländer in F. 31750, Schaber 31771, Schauenburg 31747, Schmidt in eibr. 31809, Schmidt in R.-H. 31760, Schmorl & v. S. 31748, Schneider in Bas. 31807, Schönningh 31741, 31773, Schönlein 31828, Schultheß 31779, Schulze, W., in Pri. 31841, Schulze in Pri. 31847, Schulze in G. 31804, Schulze, W., in Vp. 31784, Schweizerbart, G., 31761, Schwes 31800, 31832, Seehagen 31840, Siebert 31831, Staats 31851, Stabel in B. 31782, Stangel 31785, Steinhauser 31772, Stöckhardt 31829, Stollberg 31770, Strauß in F. 31781, 31786, Taudnig, B., 31755, Treuttel & W. 31817, Fröhner & G. 31751, 31758, Volkering 31842, Wagner in Brschw. 31850, Wagner in Br. 31844, Weber in Pri. 31789, Weidmann 31769, Werner in B. 31794, Windpredit 31816, Weidner & G. 31838, Wiefel & J. 31734

Leipziger Börsen-Course am 15. November 1870.

(R = Brief, bz. = Bezahlt, G = Gesucht)

Table with 3 columns: Location, Currency/Unit, Price. Includes entries for Amsterdam, Augsburg, Berlin, Bremen, Frankfurt, Hamburg, London, Paris, and Wien.

Sorten.

Table with 3 columns: Item Name, Unit, Price. Includes entries for Kronen, Zpfd., Augstd'or, And. ansländ., K. R. wicht., Francs-Stücke, Holl. Duc., Kais. do., Passir do., Gold pr. Zollpfund, Zerschnittene Ducat., Silber pr. Zollpfund, Oesterr. Bank- u. St.-Noten, Russische do., Div. ausländ. Cassenanweis., and Ausländ. Banknoten.

* Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints v. 10 Ngr und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungstellen genügt (Börsenbl. 1857, S. 1505):

- 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimariische Bank.

Hierbei das Monatliche Verzeichniß der Neuigkeiten und Fortsetzungen 1870 Nr 10, October.

Verantwortlicher Redacteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von B. G. Teubner.